

CLASSIC DRIVER

Omega Seamaster Bond-Edition: 50 Jahre im Dienste Ihrer Majestät



„Mein Name ist Bond, James Bond!“ Mit diesen Worten stellte sich Sean Connery 1962 in seiner Rolle als James Bond Kinobesuchern vor. Neben schönen Frauen, schnellen Autos und Armbanduhren, sollte sich alles was, mit dem Geheimagent 007 in Verbindung gebracht wurde, sich in ein ikonisches Totem verwandeln. Grund genug für Omega, dem 50. Jubiläum der Bond-Kinopremiere eine Uhr zu widmen.

Mit dem Film „James Bond jagt Dr. No“ schrieben die Produzenten Harry Saltzman und Albert R. Broccoli cineastische Geschichte. Seither treibt jedes neue James-Bond-Abenteuer viele Zuschauer in die Kinos. Auch wenn Barry Nelson bereits 1954 im Fernsehfilm „Casino Royale“ als James Bond im Auftrag des MI6 bösen Buben das weltzerstörerische Handwerk legte, gilt doch erst der Kinofilm als die wirkliche Geburtsstunde des britischen Geheimdienst-Superhelden.

Bentley, Aston Martin, BMW, Rolex oder Omega: Viele Marken haben von Auftritten – ganz gleich ob per Zufall oder durch gezieltes Platzieren – in James-Bond-Filmen profitiert. Seit „Golden Eye“ rettet James Bond nun die Welt mit einer Omega Seamaster am Handgelenk. Das 50. Bond-Jubiläum feiert die schweizerische Marke nun mit einem limitierten Sondermodell der Seamaster Co-Axial 300 M.



Die auf 11.007 Exemplare limitierte Taucheruhr trägt viele unverkennbare Bond-Merkmale, wie die Lünettenringe aus Keramik. Sie verfügen über eine Taucherskala in mattem Chromnitrid – mit Ausnahme der Zahl „50“, die anlässlich des Jubiläums in Rot gehalten ist und auf dem schwarzen, lackierten Zifferblatt prangen 007-Monogramme. Die 50-Jahre-Bond-Seamaster wird in zwei Größen angeboten: 41 Millimeter und 36,25 Millimeter Durchmesser. Im Gegensatz zum größeren Modell, das mit 11 applizierten Indizes ausgestattet ist, besitzt die kleinere Seamaster 10 Indizes sowie einen Diamantindex bei 7 Uhr, der daran erinnert, dass diese Uhr als Sondermodell anlässlich der 50-jährigen Leinwandkarriere von James Bond entwickelt wurde. Den verschraubten Gehäuseboden ziert ein geprägter Pistolenlauf, deren Zentrum ein auf dem Rotor aufgebrachte Darstellung der Rückseite einer Patrone bildet.

Weitere Informationen unter www.omegawatches.com.

Text: [J. Philip Rathgen](#)

Fotos: Omega

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/omega-seamaster-bond-edition-50-jahre-im-dienste-ihrer-majest%C3%A4t>
© Classic Driver. All rights reserved.